

Roger Schwaller  
Gemeinderat SVP  
Usterstrasse 63  
8308 Illnau



Stadt Illnau-Effretikon

GROSSER  
GEMEINDERAT

Ratsbüro

Geschäfts-Nr. 092/13

Illnau-Effretikon, 07. März 2013

12. MRZ. 2013

An den Ratspräsidenten des  
Grossen Gemeinderates  
Herrn A. Büecheler  
Märtplatz 29  
8307 Effretikon

### Anfrage betreffend Restaurant-Pacht Sportzentrum Eselriet

Aus den Medien konnte entnommen werden, dass der zukünftige Pächter des Restaurants im Sportzentrum Eselriet, Paul Heggen, eine Zwangsversteigerung seiner Liegenschaft "Chesetta-Skihütte" nur in aller letzter Minute abwehren konnte!

Auch kursieren in der Stadt Illnau-Effretikon diverse "Gerüchte" betreffend Öffnungszeiten und Pachtzins betreffend Restaurant Sportzentrum Eselriet.

Ich bitte daher den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen.

1. Wie viele Bewerbungen für den Restaurationsbetrieb gingen bei der Stadt aufgrund der Ausschreibung ein?
2. Wurden Betriebsauskünfte von den Bewerbern einverlangt? Wenn NEIN, warum hat man dies unterlassen? Wenn JA, wann wurden diese einverlangt und warum hatte der Stadtrat keine Kenntnisse über die Betreibungen, Schuldscheine und die bevorstehende Zwangsversteigerung der "Chesetta-Skihütte" von Herrn Paul Heggen?
3. Was in Detail, waren die Gründe für den Entscheid, die Pacht an Herr Paul Heggen aus Davos zu geben?
4. Besteht für den Pächter die Möglichkeit die Pacht weiter, an Dritte, zu verpachten?
5. Wie und in welcher Form hat sich die Stadt gegen Versäumnisse wie z.B. ausstehende Zahlungen etc. seitens Pächter abgesichert?
6. Was ist die Laufzeit des Pachtvertrages und hat sich die Stadt die Möglichkeit ausbedungen, diesen aus auch wichtigen Gründen vorzeitig kündigen zu können? Wenn NEIN warum nicht? Wenn JA welche Gründe wurden dafür vereinbart?
7. Wie hoch ist der Pachtzins und die budgetierten Einnahmen (Umsatzprovision etc.) aus der Pacht?
8. Stimmt es, dass die Stadt dem Pächter auch das "klein Inventar" zur Verfügung stellt? Wenn JA, ist diese in der Branche so üblich dass dem Pächter dies zur Verfügung gestellt wird? Was beinhaltet das "klein Inventar" genau und was ist der Wert dieses Inventars? Wer übernimmt die Kosten für die "Inventar-Ersatzbeschaffung"?
9. Welche Auflagen für den Restaurantbetrieb wurden gemacht und entsprechen die Öffnungszeiten und der Personelle Betrieb des Restaurants mindestens den Öffnungszeiten des Sportzentrums (Sommersaison und Wintersaison)?
10. Kann die Stadt Einfluss auf die Öffnungs- Betriebszeiten nehmen?

Mit freundlichen Grüessen

  
Roger Schwaller